

Shure, Salomon (1924) – Bad Soden am Taunus

Die mit Punkten bezeichneten Buchstaben ergeben den Namen des Verstorbenen Schne'ur Salman ben Rav Gerschon, fremder (bürgerlicher) Name ben Shure. Solomon ist also Salman. Schneur Salman (1745–1812) war der Begründer der Chabad-Bewegung, wahrscheinlich ein Vorfahr des Verstorbenen.

In den USA ist der Name Shure weit verbreitet. Auf dem Friedhof Bnei Schalom in New Haven liegt eine Annie Shure, geborene Barnett (geb. 1844) mit dem Vermerk: Ehemann Solomon Shure. Sie könnte die Mutter des Verstorbenen gewesen sein.

Aus dem Sterbenebenregister von Bad Soden geht hervor, daß der Verstorbene zu Onzian in Rußland geboren wurde, die Lesung ist einwandfrei, jedoch konnte die Ortschaft nicht lokalisiert werden. Er war verheiratet mit Sara, geborene Schustermann.

Am 15. März 1905 wohnte Solomon Shure in London 39, Bethune Road, Stoke Newington („The London Gazette, 4. April 1905“). Er war tätig im Britischen Schatzamt (Lincoln's Inn), zusammen mit dem Rechtsanwalt Harry Lewis und dem Diamantenhändler J. Chamberlain. Laut der Zeitung Barrier Miner vom 20. Januar 1920, S. 1, wurden diese drei Personen am 16. Januar 1920 wegen hoher Geldsummen in Arrest genommen („Arrests in London/Large sum involved. The arrest in connection with the melting of sovereigns include ...“). Sie hatten Gold-Sovereigns, die wegen des Krieges seit 1915 aus dem Verkehr gezogen und durch Papiergeld ersetzt wurden, aufgekauft und eingeschmolzen und dadurch die Bank of England um einen Betrag von ca. £ 100.000 geschädigt. Die Anklage wurde eingestellt, da kein widerrechtliches Verhalten nachzuweisen war.

1772 war in Litauen der Kampf zwischen der damals neu aufkommenden Richtung des Chassidismus und den strengen Talmudisten (Mithnagdim), vertreten durch die hohe Autorität des Gaon Elijah von Wilna, ausgebrochen. Der Gaon verhängte damals den Bann über die Chassidim. 1781 wurde der Bann von seinen Anhängern erneuert. Zwei der führenden Chassidim waren Schüler des Gaon, darunter Rabbi Gerschon, ein Schwager des Begründers des Chassidismus, des Baal Schem Tov. Da die Litauer Chassidim erheblich unter dem Bann zu leiden hatten, verließen viele das Land, darunter sicher auch der Vorfahr des Solomon Shure. So ist der Hinweis „ein Fremder im Lande Großbritannien“ zu verstehen als „ein Exilant“.

Bearbeitet von Dr. Lothar Tetzner (2017)